

Gemeindeversammlung

Dienstag, 3. Dezember 2024 um 19.30 Uhr

Mehrzweckhalle Schulhaus Steinboden Eglisau



Gemeinde Eglisau

Budget mit Steuerfuss 113 %

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Eglisau

Budget mit Steuerfuss 13 %



Impressum

Herausgeber: Gemeindebehörden Eglisau

Druck: OS Druck, Eglisau

Einladung und Traktanden

Dienstag, 3. Dezember 2024 um 19.30 Uhr
Mehrzweckhalle Schulhaus Steinboden Eglisau

Geschäfte der Gemeinde Eglisau

1 Budget mit Steuerfuss 113 %	5
--------------------------------------	---

Geschäfte der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Eglisau

1 Budget mit Steuerfuss 13 %	15
-------------------------------------	----

Aktenauflage

Sämtliche Unterlagen zu den Geschäften können im Gemeindehaus, Obergass 17, während den Schalterzeiten eingesehen werden.

Schalterzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 19.00 Uhr
Dienstag	08.30 bis 11.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	08.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr
Freitag	07.00 bis 13.00 Uhr (durchgehend)

Die wichtigsten Unterlagen finden Sie auf www.eglisau.ch.



QR-Code zur Aktenauflage

Antrag

Der Gemeinderat und die Rechnungsprüfungskommission beantragen der Gemeindeversammlung, das Budget 2025 zu genehmigen und dem Steuerfuss von 113 % zuzustimmen.

Der Gemeinderat stellt nachträglich einen Budget-Änderungsantrag, um Fr. 40'000 für die Durchführung einer Bevölkerungsbefragung ins Budget 2025 einzustellen. Die Rechnungsprüfungskommission hat diesen Antrag in finanzpolitischer Hinsicht geprüft. Aufgrund der momentan angespannten finanziellen Situation der Gemeinde ist die RPK der Meinung, dass eine solche Ausgabe auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden sollte.

Kommentar

Liebe Eglisauerinnen, liebe Eglisauer

Das Budget 2025 schliesst erwartungsgemäss mit einem Aufwandüberschuss ab. Gegenüber dem Ertragsüberschuss von Fr. 126'100 aus dem letztjährigen Budget resultiert im Jahr 2025 ein Minus von Fr. 176'900.

Auch Eglisau spürt die globale Konjunkturschwäche, was zu einem geringeren Wirtschaftswachstum führt. Gegenüber der letztjährigen Planung hat sich die Prognose der kantonalen Steuerkraft, welche für den Finanzausgleich massgebend ist, etwas abgeschwächt.

Dennoch ist der erwartete Aufwandüberschuss grösstenteils hausgemacht. Das Budget enthält nun erstmals für eine Teilperiode auch die Betriebskosten und die Kapitalfolgekosten (Abschreibungen, Zinsen) für den Neubau des Sekundarschulhauses Schlafapfelbaum. Und mit total 34 Mio. Franken im Steuerhaushalt bzw. 47 Mio. Franken im Gesamthaushalt ist ein sehr hohes Investitionsvolumen vorgesehen (vor allem Schule, ARA, Infrastruktur). Die hohen Investitionskosten können wir nur mithilfe von Fremdkapital decken, wobei wir uns wenigstens momentan in einem freundlichen Zinsumfeld bewegen.

Die Gebührenhaushalte weisen bereits anfangs der Planperiode eine Nettoschuld aus, welche sich im Laufe der Jahre – trotz geplanten Gebührenerhöhungen im Wasser und Abwasser – auf 14 Mio. Franken erhöhen wird. Beim Alterszentrum sind Massnahmen im Budget 2025 vorgesehen, um ein ausgeglichenes Ergebnis zu erreichen.

Das bislang hohe Nettovermögen wird vollständig abgebaut. Es weicht bis Ende 2028 einer Nettoschuld von Fr. 1 Mio. Die verzinslichen Schulden dürften um 24 Mio. Franken zunehmen.

Dennoch hält der Gemeinderat an einem stabilen Steuerfuss von 113 % fest. Der Ausgleich der Erfolgsrechnung ist – mit Ausnahme von 2025 – möglich. Die Selbstfinanzierung dürfte bei stabilem Steuerfuss Werte zwischen 3 und 4 Mio. Franken erreichen, was leicht unter dem Mittelwert liegt.

Die vom Gemeinderat in der Strategie festgelegte Schuldenobergrenze wird mit Bruttoschulden von ca. 4'000 Fr./Einwohner nicht überschritten. Die finanzpolitischen Ziele werden somit erreicht.

*Roland Ruckstuhl
Gemeindepräsident und Finanzvorstand*



Übersicht

		Budget 2025		Budget 2024
Erfolgsrechnung				
Aufwand	Fr.	51'296'100.00	Fr.	49'773'600.00
Ertrag	Fr.	51'119'200.00	Fr.	49'899'700.00
<i>Ertrags-/Aufwandüberschuss</i>	Fr.	176'900.00	Fr.	-126'100.00

Steuerfuss		113%		113%
-------------------	--	------	--	------

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben	Fr.	21'359'200.00	Fr.	18'252'100.00
Einnahmen	Fr.	4'304'800.00	Fr.	476'300.00
<i>Nettoinvestitionen</i>	Fr.	17'054'400.00	Fr.	17'775'800.00

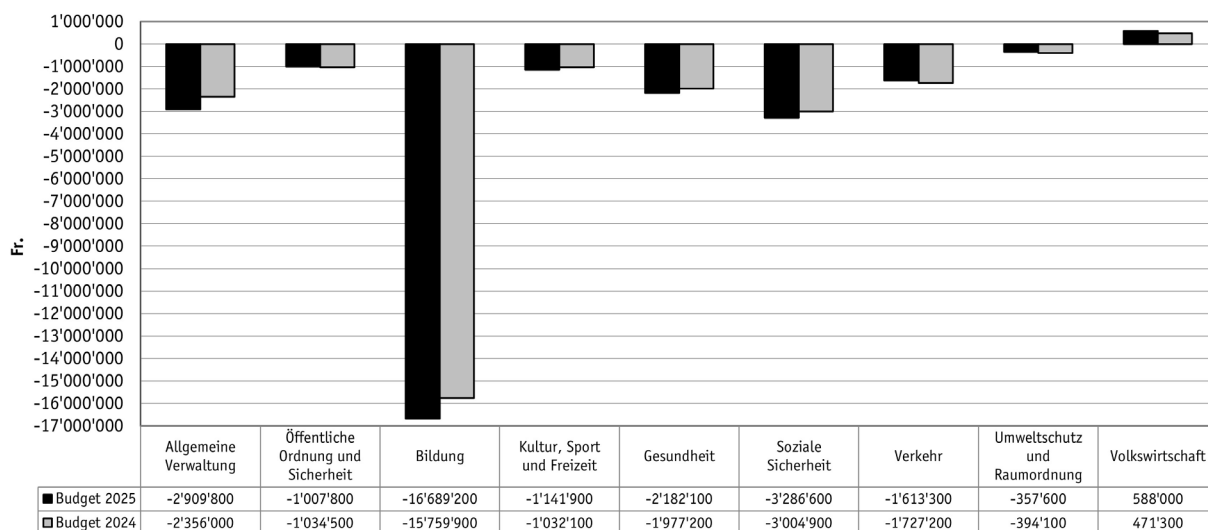
Investitionsrechnung Finanzvermögen

Ausgaben	Fr.	-	Fr.	255'800.00
Einnahmen	Fr.	10'800.00	Fr.	205'800.00
<i>Nettoveränderung</i>	Fr.	-10'800.00	Fr.	50'000.00

Nachfolgend einige Erläuterungen zu massgebenden Veränderungen im Vergleich zu den Vorjahren:

Erfolgsrechnung

Für das kommende Jahr sind in den einzelnen Aufgabenbereichen folgende Nettoaufwendungen/-erträge geplant:



Im Bereich **Allgemeine Verwaltung** entstehen durch die Erneuerung der Branchensoftware bei der Gemeindeverwaltung höhere Nutzungsgebühren und Aufwand für Konzepte und die Datenübernahme. Für den Aufbau des Personalmanagements wird weiterhin temporäres Personal benötigt. Im Bereich Liegenschaften wird eine neue Stelle für einen Abteilungsleiter geschaffen sowie das Pensum des technischen Hauswarts erhöht. Das Gemeindehaus und das Werkgebäude Stadtbergstrasse werden an den Fernwärmeverbund angeschlossen und die Beleuchtung ersetzt.

Die Nettoaufwände im Bereich **Öffentliche Ordnung und Sicherheit** bleiben nahezu unverändert. Das Obergeschoss des Feuerwehrlokals wird renoviert und gleichzeitig die Heizung für den Anschluss an die Fernwärme angepasst. Bei der Feuerwehr werden Ausbildungen in neuen Bereichen gemacht. Die Beladung der Feuerwehrfahrzeuge wird aufgrund der aktuellen Vorgaben ergänzt. Beim Betreibungsamt wurden die Prozesse angepasst, wodurch höhere Gebühreneinnahmen entstehen und damit die Kostenanteile der beteiligten Gemeinden tiefer sind.

Die grösste Veränderung im Bereich **Bildung** ist die Inbetriebnahme des neuen Sekundarschulhauses Schlafapfelbaum auf das Schuljahr 2025/26. Es fallen dafür neu Betriebskosten für die Hauswartung/Reinigung, Heizung, Ver- und Entsorgung an. Erstmals enthält das Budget auch Abschreibungen in der Höhe von Fr. 955'000 für den Neubau. Weil in den einzelnen Schulstufen mehr Bedarf an Klassenassistenten für Schüler und Schülerinnen mit besonderen Bedürfnissen besteht, mehr Deutsch als Zweitsprache für Schüler/-innen mit wenig Deutschkenntnissen benötigt wird und mehr Kinder in der Aufgabenbetreuung sind, wird mehr Personal benötigt und fallen dementsprechend mehr Besoldungen an. Zudem werden mehr Schulkinder im Gymnasium und in der externen Sonderschulung ausgebildet (mehr Schulgelder, mehr Transportkosten). Der Kanton plant Anpassungen bei den Besoldungen der Schulleiter und es wird ein Pilotversuch mit Schulleiterassistenten gemacht, welche die rein administrativen Arbeiten übernehmen und so die Schulleiter entlasten. Auch in der Tagesbetreuung werden mehr Kinder betreut, weshalb mehr Personal benötigt wird. Diese Ausgaben werden aber kompensiert durch mehr Elternbeiträge

In der Funktion **Kultur, Sport und Freizeit** ist ein höherer Beitrag ans Ortsmuseum vorgesehen und die Geräte für den Hoppla-Park (ZKB-Jubiläumsdividende) werden angeschafft. Die Software der Bibliothek wird altershalber ersetzt. Das Weierbachhus wird an den Fernwärmeverbund angeschlossen, bei der Badi eine elektronische Türschliessung eingebaut und Sanierungen am Holzwerk vorgenommen. Für die Sanierung der öffentlich genutzten Toilette in der Lochmühle ist eine Beteiligung an den Sanierungskosten vorgesehen.

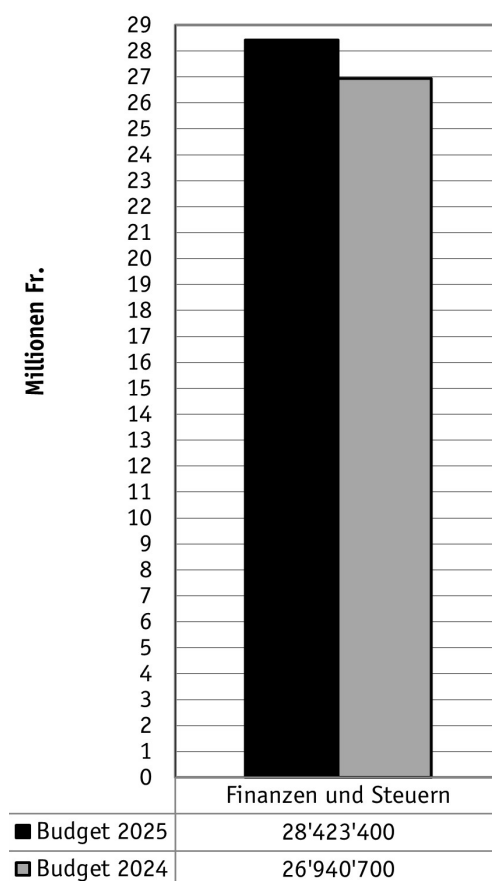
Beim Alterszentrum entstehen Veränderungen durch die Reorganisation und den geplanten Umzug der Wohngruppe Rhiburg in die neue Überbauung Rhihalde. Dort wird neu die Wohngruppe Kleeblatt mit 14 Betten geführt. Die Kosten im Bereich **Gesundheit** für die Pflegefinanzierung in den Heimen und bei der Spitex steigen aufgrund der aktuellen Fälle.

Im Bereich **Soziale Sicherheit** wird bei der Sozialhilfe und den Zusatzleistungen zur AHV/IV von gleichbleibenden oder sogar zum Teil sinkenden Kosten ausgegangen. Mehrkosten ergeben sich vor allem im Bereich des Asylwesens und der Integration. Die einmalige Rückerstattung der Versorgertaxen für Aufenthalte in Zürcher Kinder- und Jugendheimen durch den Kanton fällt weg.

An den Bahninfrastrukturfonds muss in der Funktion **Verkehr** ein höherer Beitrag bezahlt werden. Dieser wird aber kompensiert durch tiefere Beiträge an den Zürcher Verkehrsverbund. Nachdem die SBB ein neues Angebot für die Tageskarten lanciert hat, können diese wieder an die Einwohner verkauft werden. Infolge der neuen Parkierungsverordnung gibt es Mehreinnahmen bei den Parkgebühren.

In der Funktion **Umweltschutz und Raumordnung** werden beim Friedhof die offenen Abfalleimer durch geschlossene ersetzt als Schutz vor den Wildtieren. Wegen Chlorothalonil wird mehr Uferfiltrat gepumpt, dadurch gibt es höhere Stromkosten und damit einen höheren Beitrag an den Zweckverband Grundwassergewinnung Stadforen. Bei der Kläranlage wird der Antrieb des Einfahrtstors ersetzt und weniger Strom eingekauft (Eigenproduktion über die Photovoltaikanlagen). Wegen der Baustelle für die Erweiterung der Kläranlage kann die Entsorgungsstelle nicht immer geöffnet werden, was mit der Miete von zusätzlichen mobilen Abfallentsorgungs-Anhängern aufgefangen wird.

An den Forstbetrieb Rafzerfeld (Bereich **Volkswirtschaft**) müssen höhere Beiträge für die Betreuung des Gemeinde- und Privatwaldes bezahlt werden. Dafür wird mit einer höheren Gewinnausschüttung der Zürcher Kantonalbank gerechnet.

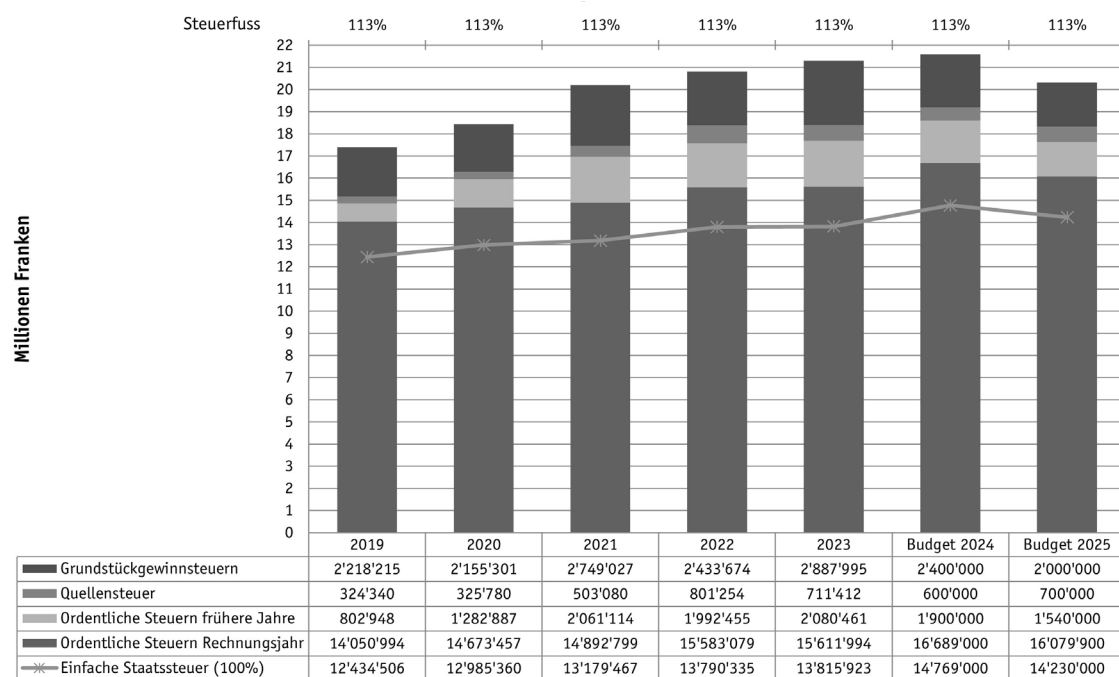


Mit einem einfachen Gemeindesteuerertrag von Fr. 14'230'000 ist der budgetierte Steuerertrag gegenüber dem Vorjahr Fr. 539'000 tiefer. Bei gleichbleibendem Steuerfuss von 113 % ergibt dies Mindereinnahmen von Fr. 610'000 gegenüber dem Budget des Vorjahrs. Auch bei den Steuern der früheren Jahre wird mit um Fr. 360'000 tieferen Erträgen gerechnet. Bei den Grundstückgewinnsteuern wird mit 2 Millionen Franken von einem gegenüber dem Vorjahr um Fr. 400'000 tieferen Ertrag ausgegangen.

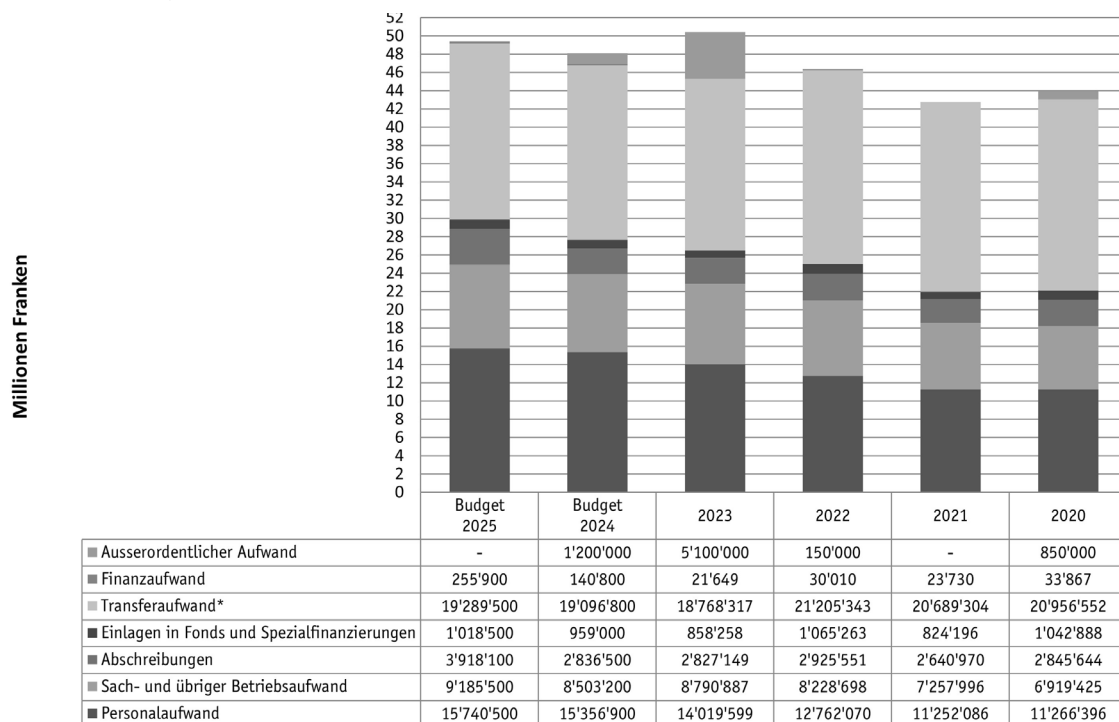
Die Gemeinde Eglisau erhält voraussichtlich einen Ressourcenausgleich von Fr. 8'157'000. Dies ist Fr. 1'825'000 höher

als im Vorjahr. Die Ressourcenzuschüsse stellen sicher, dass alle Gemeinden mit genügend finanziellen Mitteln ausgestattet werden. Gemeinden mit tiefer Steuerkraft erhalten, finanziert durch Gemeinden mit hoher Steuerkraft, eine Mindestausstattung von 95 Prozent der durchschnittlichen Steuerkraft pro Kopf des Kantons. Bei der Steuerkraft wird davon ausgegangen, dass die Steuerkraft von Eglisau weniger stark steigt als diejenige des Kantons, was dazu führt, dass Eglisau mehr Ausgleich erhalten wird. Dafür erhält die Gemeinden keinen demografischen Sonderlastenausgleich und eine Einlage in die finanzpolitische Reserve ist nicht mehr möglich.

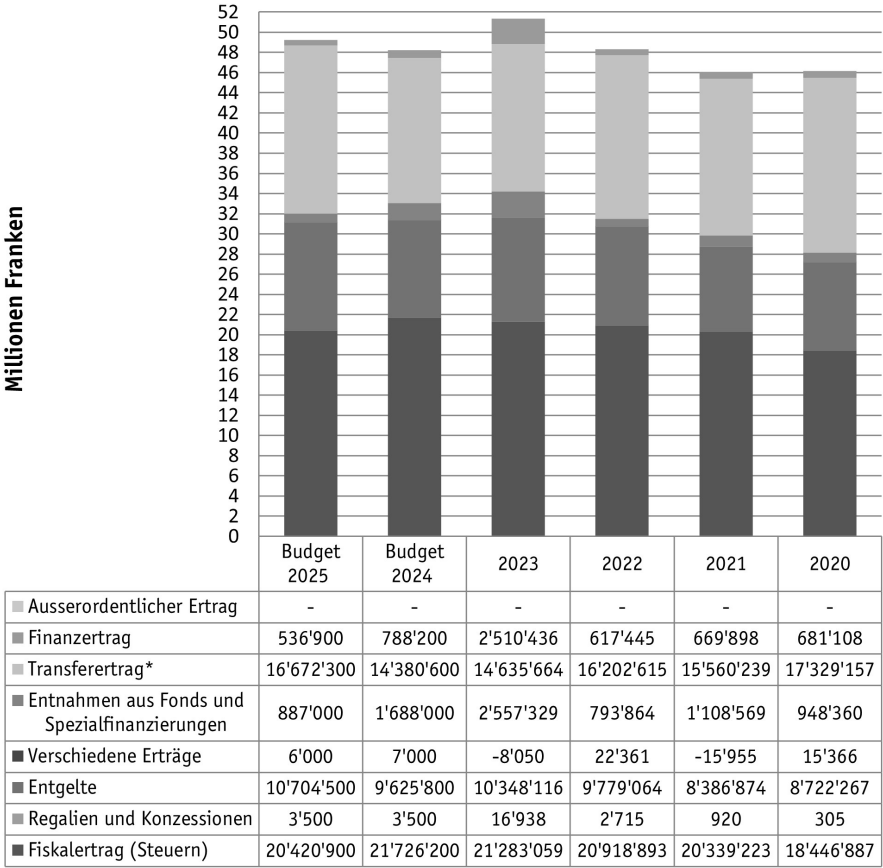
Entwicklung Steuern



Entwicklung Aufwand



Entwicklung Ertrag



Unter Transferaufwand/-ertrag werden Beiträge an oder von Bund, Kanton, andere Gemeinden, private Organisationen und Personen verstanden.

Eigenwirtschaftliche Betriebe

Bei den eigenwirtschaftlichen Betrieben Bootsplätze, Alterszentrum und Abwasserentsorgung werden ausgeglichene Rechnungen, d. h. positive Ergebnisse, erwartet. Durch die Optimierung der Prozesse und die Neueröffnung

der Pflegewohngruppe Kleeblatt stehen beim Alterszentrum grosse Veränderungen an. Bei der Wasserversorgung und der Abfallbeseitigung wird mit einem Verlust von Fr. 254'800 bzw. Fr. 21'900 gerechnet. Aufgrund des vorhandenen Bestandes in den Spezialfinanzierungen ist eine Gebührenerhöhung noch nicht notwendig.

Investitionsrechnung 2025

Die geplanten Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von rund Fr. 17,05 Mio. sind gegenüber dem Vorjahr mit Fr. 720'000 leicht tiefer, aber im langjährigen Vergleich erneut extrem hoch. Der grösste Anteil an den hohen Investitionen entfällt auf den Neubau des Sek-Schulhauses mit Fr. 9,64 Mio. Die wichtigsten Vorhaben sind:

Ersatz Branchensoftware Gemeindeverwaltung	Fr.	280'000
Neubau Sek-Schulhaus Schlafapfelbaum inkl. PV-Anlage	Fr.	9'645'000
Sanierung Sportplatz Schlafapfelbaum	Fr.	586'000
Umnutzung Oberstufenschulhaus Städtli	Fr.	100'000
Heizungssteuerung Schulhaus Städtli	Fr.	130'000
Umrüstung Beleuchtung Schulanlage Städtli	Fr.	210'000
Mobiliar Wohngruppe Kleeblatt	Fr.	600'000
Anpassung Bushaltestellen	Fr.	346'000
Sanierung Rüdensbergweg (Strasse, Kanalisation, Wasserleitung)	Fr.	670'000
Sanierung Totengässli (Strasse, Wasserleitung)	Fr.	550'000
Sanierung Haldenweg (Strasse, Kanalisation, Wasserleitung)	Fr.	795'000
Ersatz Abwasserdruckleitung Tössriederen-Schulhaus Steinboden	Fr.	600'000
Erweiterung ARA, Etappe 1-3, neue Beckenstrasse, Biologiegebäude, Vorklärbecken	Fr.	5'526'000
Photovoltaikanlage ARA Stampfi	Fr.	300'000

Beim Finanzvermögen ist der Verkauf eines Teilstückes der Rebbergstrasse für Fr. 10'800 geplant.

Finanzkennzahlen Politische Gemeinde (Basis Budget 2025)

Selbstfinanzierungsgrad Anteil der Nettoinvestitionen, der aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.

23 % (Vorjahr: 20 %)	> 100 %	ideal
	80 - 100 %	gut bis vertretbar
	50 - 80 %	problematisch
	< 50 %	ungenügend

Zinsbelastungsanteil Anteil des laufenden Ertrages, welcher durch den Nettozinsaufwand gebunden ist.

0 % (Vorjahr: 0 %)	0 - 4 %	gut
	4 - 9 %	genügend
	> 9 %	schlecht

Investitionsanteil Der Investitionsanteil zeigt das Ausmass der Investitionstätigkeit an. Er gibt an, welcher Anteil der gesamten Ausgaben einer Gemeinde für Investitionen in die Infrastruktur eingesetzt wird.

32 % (Vorjahr: 30 %)	> 10 %	genügend
	< 10 %	ungenügend

Übersicht Budget 2025

	Budget 2025	Budget 2024
Steuerbedarf		
Gesamtaufwand	51'296'100	49'773'600
Ertrag ohne ordentliche Steuern	35'039'300	33'210'700
Zu deckender Aufwandüberschuss	16'256'800	16'562'900
Steuerertrag und Steuerfuss		
Einfacher Gemeindesteuerertrag netto, 100 %	14'230'000	14'769'000
Steuerfuss	113%	113%
Zusammensetzung Steuerertrag:		
4000.0 Einkommenssteuer natürliche Personen	13'886'600	14'295'600
4001.0 Vermögenssteuer natürliche Personen	2'067'900	2'235'100
4010.0 Gewinnsteuer juristische Personen	81'400	111'900
4011.0 Kapitalsteuer juristische Personen	44'000	46'400
Steuerertrag Rechnungsjahr	16'079'900	16'689'000
Steuerertrag Rechnungsjahr	16'079'900	16'689'000
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	-176'900	126'100
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)		

Erfolgsrechnung

Gestufferter Erfolgsausweis		Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
30	Personalaufwand	15'740'500	15'356'900	14'019'599.39
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'185'500	8'503'200	8'790'887.20
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'918'100	2'836'500	2'827'149.18
35	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	1'018'500	959'000	858'257.70
36	Transferaufwand	19'289'500	19'096'800	18'768'317.25
37	Durchlaufende Beiträge	5'000	5'000	31'200.00
Total Betrieblicher Aufwand		49'157'100	46'757'400	45'295'410.72
40	Fiskalertrag	20'420'900	21'726'200	21'283'059.39
41	Regalien und Konzessionen	3'500	3'500	16'937.50
42	Entgelte	10'704'500	9'625'800	10'348'116.13
43	Übrige Erträge	6'000	7'000	-8'050.15
45	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	887'000	1'688'000	2'557'329.31
46	Transferertrag	16'672'300	14'380'600	14'635'664.30
47	Durchlaufende Beiträge	5'000	5'000	31'200.00
Total Betrieblicher Ertrag		48'699'200	47'436'100	48'864'256.48
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-457'900	678'700	3'568'845.76
34	Finanzaufwand	255'900	140'800	21'648.69
44	Finanzertrag	536'900	788'200	2'510'435.60
Ergebnis aus Finanzierung		281'000	647'400	2'488'786.91
Operatives Ergebnis		-176'900	1'326'100	6'057'632.67
38	Ausserordentlicher Aufwand	-	1'200'000	5'100'000.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-
Ausserordentliches Ergebnis		-	1'200'000	5'100'000
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-176'900	126'100	957'632.67
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)				
39	Interne Verrechnungen	1'883'100	1'675'400	3'009'571.35
49	Interne Verrechnungen	1'883'100	1'675'400	3'009'571.35
Total Aufwand		51'296'100	49'773'600	53'426'630.76
Total Ertrag		51'119'200	49'899'700	54'384'263.43

Erfolgsrechnung		Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
Hauptaufgabenbereiche		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	4'323'700	1'413'900	3'603'500	1'247'500	3'240'719	1'212'348
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	2'758'800	1'751'000	2'676'900	1'642'400	2'540'002	1'674'202
2	BILDUNG	17'629'000	939'800	16'479'400	719'500	15'274'065	828'313
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1'373'300	231'400	1'345'800	313'700	1'199'868	324'696
4	GESUNDHEIT	10'070'300	7'888'200	9'650'200	7'673'000	9'085'628	7'135'240
5	SOZIALE SICHERHEIT	7'907'800	4'621'200	7'745'000	4'740'100	7'356'058	4'217'945
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	2'757'900	1'144'600	2'761'000	1'033'800	3'678'205	4'635'957
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	3'870'700	3'513'100	3'863'100	3'469'000	3'537'150	3'162'510
8	VOLKSWIRTSCHAFT	126'100	714'100	121'100	592'400	871'388	1'288'786
9	FINANZEN UND STEUERN	478'500	28'901'900	1'527'600	28'468'300	6'643'548	29'904'267
Total Aufwand / Ertrag		51'296'100	51'119'200	49'773'600	49'899'700	53'426'631	54'384'263
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss			176'900	126'100		957'633	
Total		51'296'100	51'296'100	49'899'700	49'899'700	54'384'263	54'384'263

Mehrjahresprogramm

Das Mehrjahresprogramm ist ein Steuerungsinstrument der Gemeindebehörden und wird als rollende Planung verstanden. Ändern sich die Rahmenbedingungen, ist auch die Planung den neuen Gegebenheiten anzupassen.

Bezeichnung	2026	2027	2028	2029	Später
Ersatz Server	20'000	0	150'000	0	0
Ersatz Branchensoftware W&W	83'000	0	0	0	0
Sanierung Süd- und Westfassade Werkgebäude Stadtbergstrasse	80'000	0	0	0	0
Mobiliar Primar Städtli (Vision Schule 2026)	50'000	0	0	0	0
Neue Pflasterung Schulhaus Steinboden	180'000	0	0	0	0
Dachunterhalt Primarschulhaus Städtli	50'000	0	0	0	0
Umnutzung/Neugestaltung Oberstufenschulhaus Städtli	350'000	200'000	0	0	0
Abbruch und Rückbau der Anlage Steinbödeli	0	0	0	0	100'000
Dachsanierung Schülerbibliothek Steinboden	0	0	0	0	50'000
Dachsanierung Haupteingang Steinboden	0	0	0	0	50'000
Dachsanierung Handarbeit Steinboden	0	0	50'000	0	0
Dachsanierung Aula Städtli	95'000	0	0	0	0
Wärmepumpenboiler Steinboden	0	60'000	0	0	0
Sanierung/Prüfung Ersatzbau Turnhalle Städtli	0	30'000	0	0	0
Erneuerung Geräteraum Sportplatz Schlafapfelbaum aussen	50'000				
Sanierung Pflasterbelag Haupteingang Städtli	150'000	0	0	0	0
Sanierung Standort Schulanlage Städtli	1'000'000	250'000	0	0	0
Neugestaltung Pausenplatz unten (Abhängigkeit Projekt schule Eglisau 2026+) inkl. Neugestaltung Spielgeräte	30'000	100'000	0	0	0
Umrüstung Beleuchtung Schulanlage Städtli	85'000	105'000	130'000	0	0
Solaranlage Turnhalle Schulanlage Städtli	0	0	0	0	150'000
Ersatzneubau Kaiserhof	0	0	0	0	3'000'000
KiGa Eigenacker Machbarkeitsstudie	0	0	0	0	50'000
Flankierende Massnahmen Schulwegsicherheit (Projekt Schule Eglisau 2026+)	20'000	20'000	0	0	0
Projekt Schule Eglisau 2026+, Beratungsmandate	10'000	0	0	0	0
Rückzahlung Darlehen HPS Winkel	-29'800	-29'800	-29'800	29'800	29'800
Sanierung Lüftung Weierbachhaus	0	0	0	70'000	0
Bestuhlung Weierbachhus	0	0	0	50'000	0
Fassadensanierung West Weierbachhus	0	0	0	50'000	0
Bootsplätze Viadukt SBB Uferverbau (axpo)	85'000	0	0	0	0
Bootsplätze Lochmühle Ausbaggern	50'000	0	0	0	0
Gestaltung Schrebergärten Burg	0	0	0	0	120'000
Ersatz Schliesssystem Alterszentrum	0	100'000	0	0	0
Sanierung Glasturm Alterszentrum	0	100'000	0	0	0
Sanierung Flachdach Alterszentrum	0	147'000	0	0	0
Umnutzung WG Rhiburg	0	0	250'000	220'000	0
Beschattung Piazza Alterszentrum	0	45'000	0	0	0
Betriebs- und Gestaltungskonzept Ortsdurchfahrt	0	515'000	212'000	0	0
Rabatte Rheinstrasse/Baumallee (BGK Städtli)	0	0	0	0	50'000
Viehmarktplatz (BGK Städtli)	0	0	0	0	200'000
Sanierung Bahnhofstrasse (Zürcherstr.-Rheinsfelderstr.)	0	0	95'000	700'000	705'000
Strasse/Beleuchtung BGK, Etappe Schulhausplatz (Obergass von Stadtgraben-Burgstrasse)	0	0	0	0	766'000
Strasse/Beleuchtung BGK, Etappe Untergass (inkl. Chilegass)	0	0	0	0	695'000

Bezeichnung	2026	2027	2028	2029	Später
Strasse/Beleuchtung BGK, Etappe Törlplatz	0	0	0	0	1'605'000
Sanierung alte Landstrasse (Friedhofweg - Ruppenstr.)	0	25'000	1'100'000	25'000	0
Sanierung Staatsstrasse Ortsdurchfahrt (Anschluss Gemeindestrassen)	0	174'000	349'000	174'000	0
Sanierung Breitstrasse	150'000	0	0	0	0
Sanierung Oberseglingerstrasse (alte Landst. - Oberseglingerstr. 16)	0	0	15'000	120'000	0
Sanierung Schlossstrasse (Zürcherstr. - Lochmühlestr.)	0	0	15'000	150'000	0
Sanierung Dachselenstrasse	0	0	0	30'000	260'000
Ersatz Lieferwagen	0	0	100'000	0	0
Ersatz Traktor	0	0	0	0	200'000
Ersatz Opel Combo	50'000	0	0	0	0
Bushaltestellen (Seglingen und Tössriederen)	0	0	0	0	510'000
Ersatz Wasserleitung Wilerstrasse (Bushaltestelle Breiti)	45'000	0	0	0	0
Ersatz Wasserleitung Bahnhofstrasse (Zürcherstr. - Rheinsfelderstr.)	0	0	10'000	40'000	130'000
Wasser BGK, Etappe Untergass (inkl. Chilegass)	0	0	0	0	60'000
Wasser BGK, Etappe Törlplatz	0	0	0	0	35'000
Sanierung Wasserleitung Staatsstrasse Ortsdurchfahrt	0	921'500	1'844'000	921'500	0
Ersatz Wasserleitung Breitstrasse	100'000	0	0	0	0
Kalibervergrößerung Wasserleitung alte Landstrasse	0	15'000	15'000	0	0
Quellsanierung Brunnadern	0	50'000	200'000	0	0
Entflechtung Wasserleitungen Stampfi West	200'000	0	0	0	0
Quelleitung Laubi	130'000	130'000	0	0	0
Kalibervergrößerung Wasserleitung Oberseglingerstrasse	0	0	15'000	130'000	0
Ersatz und Kalibervergrößerung Wasserleitung Schlossstrasse (Zürichstr. - Lochmühlestr.)	0	0	15'000	150'000	0
Wasseranschlussgebühren	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000
Sanierung Kanal Rüdensbergweg	0	0	0	0	0
Kanalisation Bahnhofstrasse (Zürcherstrasse- Rheinsfelderstrasse)	0	0	50'000	0	55'000
Kalibervergrößerung Kanal Mettlenstrasse	30'000	600'000	0	0	0
Abwasser BGK, Etappe Untergass (inkl. Chilegass)	0	0	0	0	290'000
Abwasser BGK, Etappe Törlplatz (Obergass-Steig)	0	0	0	0	435'000
Sanierung Kanal Staatsstrasse Ortsdurchfahrt	0	174'000	348'000	174'000	0
Ersatz Druckleitung APW Tössriederen - Schulhaus Steinboden	0	0	0	0	0
Sanierung Kanalisation Oberseglingerstrasse	0	0	5'000	50'000	0
Sanierung Kanalisation Schlossstrasse	0	0	5'000	50'000	0
Zustandsaufnahmen Kanalisation, Erfassung, Analyse	95'000	30'000	0	0	0
Kanalisationsanschlussgebühren	-75'000	-75'000	-75'000	-75'000	0
Erweiterung ARA, Etappe 1, neue Beckenstrasse	190'000	0	0	0	0
Erweiterung ARA, Etappe 2, neues Biologiegebäude	606'000	0	0	0	0
Erweiterung ARA, Etappe 3, Unterteilung Vorklärbecken	1'487'000	0	0	0	0
Erweiterung ARA, Etappe 4, Sanierung Beckenstrasse	6'000	1'005'000	1'896'000	0	0
Erweiterung ARA, Etappe 5, Belag-/Fertigstellungsanlagen	0	18'000	386'000	304'000	0
Ersatz Blockheizkraftwerk	150'000	0	0	0	0
Beiträge von anderen Gemeinden an ARA	-1'219'500	-511'500	-1'141'000	-152'000	0
Total	4'152'700	4'048'200	5'859'200	3'061'300	9'395'800

Budget-Änderungsantrag zu Traktandum 1

Im Mai 2024 erhielt der Gemeinderat Eglisau von einer namhaften Initiantengruppe einen Antrag zur Durchführung einer Bevölkerungsbefragung. Die letzte Befragung dieser Art wurde vor knapp 20 Jahren durchgeführt. Nach Abwägung der Vor- und Nachteile einer Bevölkerungsbefragung und einem runden Tisch mit den Initianten stellt der Gemeinderat an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2024 einen entsprechenden Budgetänderungsantrag.

Für die Durchführung der Bevölkerungsbefragung sind zusätzlich Fr. 40'000 im Budget 2025 auf der Funktion «0220 Allgemeine Dienste, übrige» einzustellen.



Kalter Wintermorgen. Peter Bär (Fotowettbewerb 2022)

Budget 2025

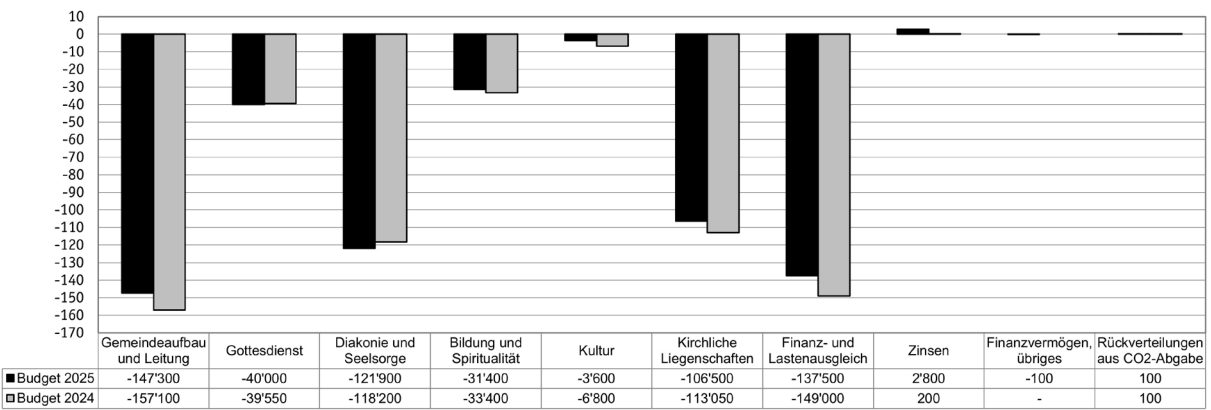
Antrag

Die Kirchenpflege und die Rechnungsprüfungskommission beantragen der Kirchgemeindeversammlung, das Budget 2025 zu genehmigen und dem Steuerfuss von 13 % zuzustimmen.

	Budget 2025	Budget 2024
Erfolgsrechnung		
Aufwand	Fr. 651'500	Fr. 688'100
Ertrag	Fr. 663'300	Fr. 718'600
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss (-)	Fr. 11'800	Fr. 30'500
Investitionsrechnung		
Ausgaben	Fr. -	Fr. 59'200
Einnahmen	Fr. -	Fr. -
Nettoinvestitionen	Fr. -	Fr. 59'200

Erfolgsrechnung

Für das kommende Jahr sind in den einzelnen Aufgabenbereichen folgende Nettoaufwendungen / -erträge geplant:



Das Budget 2025 entspricht in vielen Teilen dem Budget 2024. Es gibt nur wenige Abweichungen und diese vor allem bei den Gemeindesteuern sowie dem Finanz- und Lastenausgleich.

Im Bereich **Gemeindeaufbau und Leitung** wird mit weniger Sitzungsgeldern gerechnet. Zudem wird davon ausgegangen, dass der Mehraufwand des Sekretariates wegfällt, nachdem die Vakanz in der Kirchenpflege wieder besetzt wurde.

Der höhere Personalaufwand bei der **Diakonie** kommt in erster Linie vom Teuerungsausgleich her.

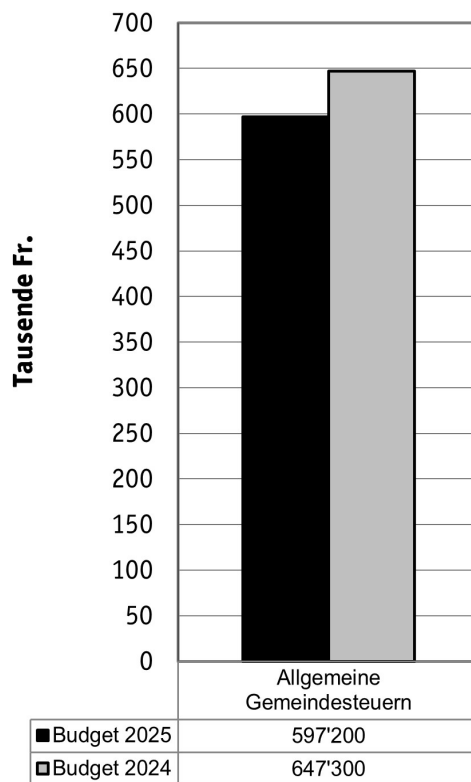
Die Minderkosten bei der **Kultur** sind darauf zurückzuführen, dass eher kostengünstige Konzerte geplant sind.

Bei den **kirchlichen Liegenschaften** ist die grösste Veränderung, dass die bisherige Vereinbarung mit der Politischen Gemeinde über die gemeinsame Personalausstattung als Mesmer und Abwart des Weierbachhauses aufgelöst wurde

und die Kirchgemeinde nun selbst eine Mesmerin angestellt hat. Dies führt zu umfangreichen Verschiebungen in den einzelnen Konti. Beim baulichen Unterhalt sind die budgetierten Kosten tiefer, weil die für 2025 geplante Sanierung der Nasszellen im Pfarrhaus vorgezogen werden musste, um nicht unnötige Zusatzkosten zu verursachen.

Durch die tieferen Steuererträge wird die Kirchgemeinde beim **Finanz- und Lastenausgleich** weniger an die Zentralkasse der Landeskirche abliefern müssen.

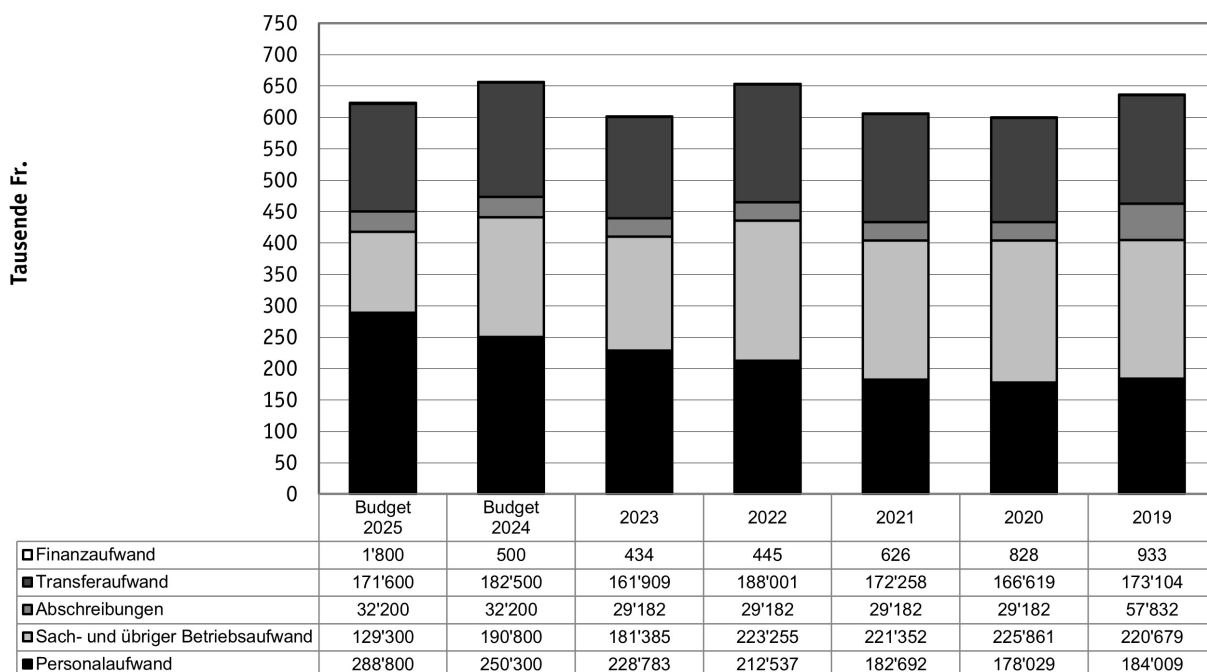
Aufgrund der effektiven Vorjahreszahlen wurde der einfache Gemeindesteuerertrag mit Fr. 4'233'000 budgetiert. Gegenüber dem letztjährigen Steuerertrag von Fr. 4'585'000 sind dies Fr. 352'000 weniger. Bei gleichbleibendem Steuerfuss von 13 % ergibt dies einen Minderertrag von Fr. 45'760. Gleichzeitig wird auch bei den Steuern der früheren Jahre, vor allem bei den Einkommen der natürlichen Personen, ein Rückgang erwartet.



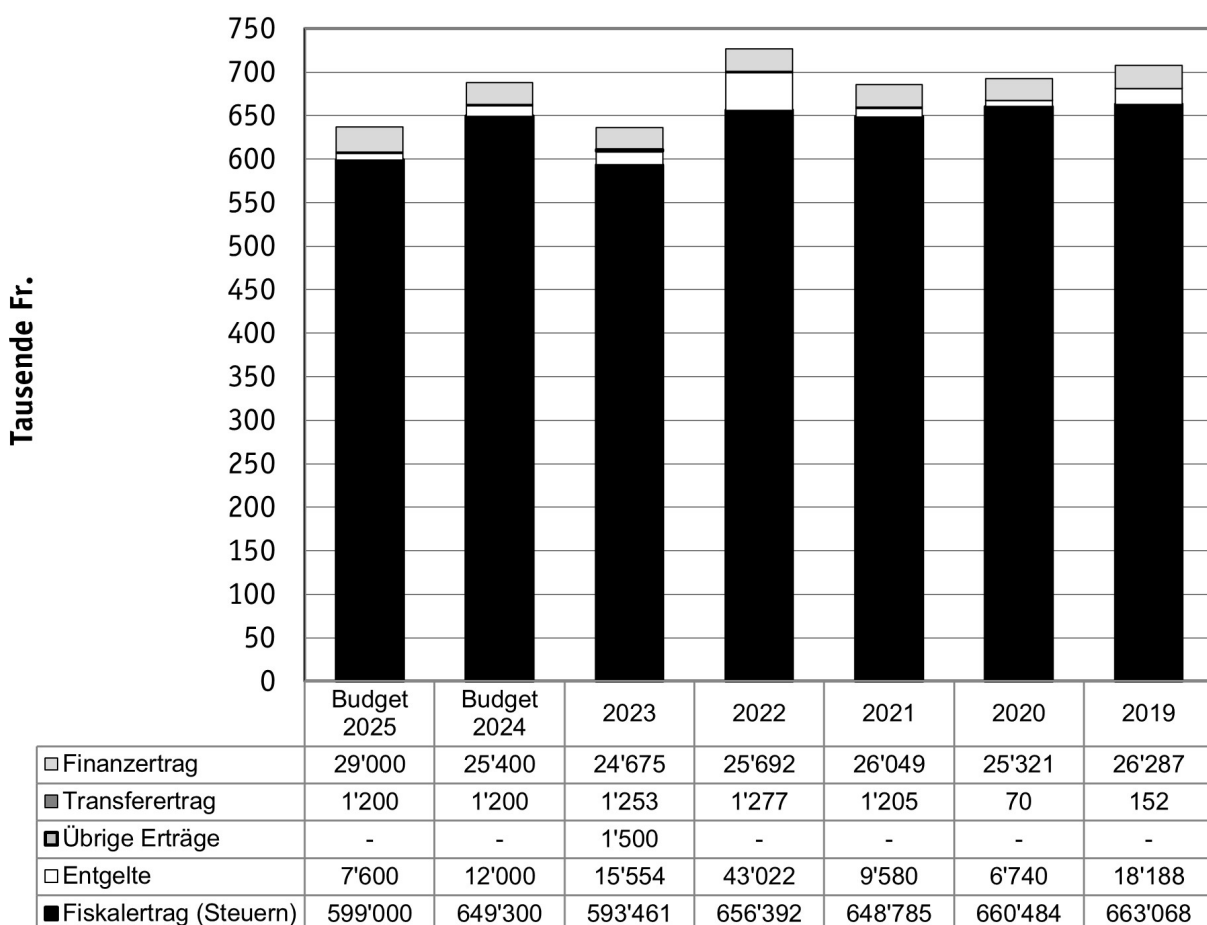
Investitionsrechnung 2025

Es sind keine Investitionen geplant.

Entwicklung Aufwand



Entwicklung Ertrag



Erfolgsrechnung

Gestufferter Erfolgsausweis		Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
30	Personalaufwand	288'800	250'300	228'783.45
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	129'300	190'800	181'385.37
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	32'200	32'200	29'181.70
35	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	1'300	1'100	1'500.00
36	Transferaufwand	171'600	182'500	161'909.45
37	Durchlaufende Beiträge	22'000	24'000	23'200.45
	Total Betrieblicher Aufwand	645'200	680'900	625'960.42
40	Fiskalertrag	599'000	649'300	593'461.03
41	Regalien und Konzessionen	-	-	-
42	Entgelte	7'600	12'000	15'554.15
43	Übrige Erträge	-	-	1'500.00
45	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	-	-	-
46	Transferertrag	1'200	1'200	1'253.20
47	Durchlaufende Beiträge	22'000	24'000	23'200.45
	Total Betrieblicher Ertrag	629'800	686'500	634'968.83
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-15'400	5'600	9'008.41
34	Finanzaufwand	1'800	500	434.15
44	Finanzertrag	29'000	25'400	24'675.32
	Ergebnis aus Finanzierung	27'200	24'900	24'241.17
	Operatives Ergebnis	11'800	30'500	33'249.58
38	Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-
48	Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-
	Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	11'800	30'500	33'249.58
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)			
39	Interne Verrechnungen	4'500	6'700	2'223.00
49	Interne Verrechnungen	4'500	6'700	2'223.00
	Total Aufwand	651'500	688'100	628'617.57
	Total Ertrag	663'300	718'600	661'867.15

Erfolgsrechnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
Hauptaufgabenbereiche	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kultur, Sport und Freizeit	484'700	34'000	509'300	41'200	469'764	41'027
3500 Gemeindeaufbau und Leitung	150'500	3'200	162'700	5'600	145'124	9'723
3501 Gottesdienst	40'500	500	40'350	800	37'377	794
3502 Diakonie und Seelsorge	123'600	1'700	119'300	1'100	116'645	3'030
3503 Bildung und Spiritualität	32'600	1'200	38'800	5'400	31'550	1'470
3504 Kultur	5'600	2'000	9'300	2'500	3'434	0
3506 Kirchliche Liegenschaften	131'900	25'400	138'850	25'800	135'632	26'010
Finanzen und Steuern	166'800	629'300	178'800	677'400	158'854	620'840
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	1'800	599'000	2'000	649'300	1'082	593'461
9300 Finanz- und Lastenausgleich	138'600	1'100	150'100	1'100	132'572	1'167
9610 Zinsen	3'000	5'800	1'600	1'800	500	1'425
9690 Finanzvermögen, Übriges	100	0	0	0	0	0
9710 Rückverteilung aus CO2-Abgabe	0	100	0	100	0	86
9950 Neutrale Aufwendungen und Erträge	22'000	22'000	24'000	24'000	23'200	23'200
9951 Zweckgebundene Zuwendungen	1'300	1'300	1'100	1'100	1'500	1'500
Total Aufwand / Ertrag	651'500	663'300	688'100	718'600	628'618	661'867
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	11'800		30'500		33'250	
Total	663'300	663'300	718'600	718'600	661'867	661'867

Übersicht Budget

Steuerertrag und Steuerfuss	Budget 2025	Budget 2024
Steuerbedarf		
Gesamtaufwand	651'500	688'100
Ertrag ohne ordentliche Steuern	113'000	122'500
Zu deckender Aufwandüberschuss	538'500	565'600
Steuerertrag und Steuerfuss		
Einfacher Gemeindesteuerertrag netto, 100 %	4'233'000	4'585'000
Steuerfuss	13%	13%
Zusammensetzung Steuerertrag:		
4000.0 Einkommenssteuer natürliche Personen	465'800	492'200
4001.0 Vermögenssteuer natürliche Personen	70'100	85'700
4010.0 Gewinnsteuer juristische Personen	9'400	12'900
4011.0 Kapitalsteuer juristische Personen	5'000	5'300
Steuerertrag Rechnungsjahr	550'300	596'100
Steuerertrag Rechnungsjahr	550'300	596'100
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	11'800	30'500
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)		

Übersicht Budget

Jahr	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Politische Gemeinde	37%	37%	37%	37%		
Schulgemeinde	76%	76%	76%	76%		
	113%	113%	113%	113%	113%	113%
Ref. Kirchgemeinde	14%	14%	13%	13%	13%	13%
Kath. Kirchgemeinde	13%	13%	13%	13%	13%	13%